

investieren sie GRÜN

MITGEDACHT. Sie wollen Ihr Geld sicher anlegen und gleichzeitig die Welt ein Stück besser machen? Finanzberaterin Martina Taxer weiß wie. Plus: die besten Websites im Überblick.

RED.: NINA HORCHER

Sie achten beim Einkaufen auf Gütesiegel und unterstützen regelmäßig NGOs? Vorbildlich. Aber was ist mit dem Geld, das in der Zwischenzeit auf Ihrem Sparbuch liegt und schlecht verzinst ist? Damit könnten Sie Unternehmen unterstützen, die nachhaltig agieren und Gewinn machen. Wie das geht, hat Martina Taxer – Finanzberaterin des Jahres 2012 und Selbständige bei der „VPI Vermögensplanung und -beratung GmbH“ für WOMAN zusammengefasst.

Genau geprüft. „Erneuerbare Energien, Umweltschutz, soziales Engagement, Transparenz oder Ethik und Moral – es gibt viele Bereiche, die Sie mit einer Geldanlage fördern können. Sie unterstützen damit Unternehmen, die ökologisch und ethisch korrekt produzieren und Kinderarbeit ausschließen“, so Taxer. Ob tatsächlich auf nachhaltige Firmenstrukturen und Mitarbeiter geachtet wird, überprüfen internationale Agenturen. Sie legen auch strenge Ausschlusskriterien fest. Ab wann sich das Investment in grüne Anlageprodukte lohnt? Taxer: „Wenn Sie sparen wollen, klappt es schon mit 50 Euro pro Monat. Bei einmaligen Investments sollten Sie zumindest 500 Euro in die Hand nehmen.“ Der Bonus: Das gute Gewissen bekommen Sie gratis dazu.



ZAHLENKENNERIN. Seit 23 Jahren ist Martina Taxer im Finanzgeschäft: „Es zahlt sich aus, in Nachhaltigkeit zu investieren.“

DIE WICHTIGSTEN INFOS AUF EINEN KLICK!

Welche Möglichkeiten gibt es für nachhaltiges Investment? Die besten Onlineadressen finden Sie hier im Überblick.

- **GRUENESGELD.AT:** Auf der unabhängigen Info-Plattform finden Sie alles zu nachhaltigem Investment. Einsteiger werden über die verschiedenen Anlagemöglichkeiten aufgeklärt. Einen guten Überblick geben Listen von deutschsprachigen Alternativbanken und grünen Fonds.
- **SOFTWARE-SYSTEMS.AT:** Die Finanzdatenbank macht nachhaltige Investitionsangebote transparent. Angemeldete User können kostenlos Risiko und Rendite des Anlageprodukts einsehen. Dabei kann nach eigenen Wertigkeiten aus dem Angebot selektiert werden.
- **UMWELTZEICHEN.AT:** Der Verein für Konsumenteninformation (VKI) legt die Richtlinien zur Vergabe des Österreichischen Umweltzeichens für Grüne Fonds fest. Dieses kennzeichnet Investmentfonds, die nach transparenten Richtlinien (Online zum Download!) umweltfreundlicher sind als andere. Bisher haben unter anderem der „Volksbank-Mündel-Rent“ und der „3 Banken Nachhaltigkeitsfonds“ von Generali das Umweltzeichen erhalten.
- **OEGUT.AT:** In der Plattform „Ethisch-ökologische Veranlagung“ haben sich unabhängige Experten zusammenschlossen, um nachhaltige Investments zu fördern. Auf der Website gibt es Infos rund um aktuelle & vergangene Projekte, wie z.B. ein Bewertungsmodell für Klein- und Mittelbetriebe nach nachhaltigen Kriterien.